

Handball-Verbandsliga



Yannik Sonntag erzielte trotz Fußbeschwerden elf Tore für den TV Verl, wird aber jetzt erst einmal geschont, um sich auszukurieren. Bild: Nieländer

Auf einen Blick

LIT Handball II – TV Verl 43:39
□ **TV Verl:** Schnatmeyer/Schmidt – Busche (2), Sonntag (11/5), Werning, Zanghi (2), Hesse (2), Raudies (8/4), Braun (5), Fische-

dick, Bode (4), Hohelüchter (5/1), Jovanovic
□ **Schiedsrichter:** Rathmann/Zimmermann
□ **Zeitstrafen:** Busche, Hohe-

lüchter – drei für LIT-Spieler Bugosi
□ **Spielfilm:** 7:2, 10:3, 16:7, 18:8, 24:16 – 25:21, 30:27, 36:33, 40:38, 43:39

TSG Harsewinkel

Torwart Dähne fehlt – trotzdem nur 20 Gegentreffer

Harsewinkel (zog). Die Personalprobleme der TSG Harsewinkel waren für Gastgeber TuS Bielefeld-Jöllenberg II eine Einladung, die dringend benötigten Punkte in eigener Halle zu behalten. Doch das Schlusslicht der Handball-Verbandsliga nahm die Chance nicht wahr, und so freute sich die mit vier A-Jugendlichen aufgefüllte TSG über einen 21:20 (13:8)–Auswärtssieg und der Verteidigung von Tabellenplatz vier.

Rene Hilla und Max-Julian Stöckmann waren angeschlagen, der kaum zu ersetzende TSG-Keeper und oftmaliger Punktgarant Johnny Dähne hatte grippeerkrankt absagen müssen. Auch der fest eingeplante Fynn Neitzke wurde nicht eingesetzt, weil er im vorangegangenen A-Jugendspiel schmerzhaft auf Hüfte und Knie gefallen war. Garant für die vorentscheidende 13:8-Pausenführung war die

starke, von Kevin Brown hervorragend organisierte 6:0–Abwehr, die auch A-Jugend-Torwart Alexander Kaup viel Sicherheit gab. Längere Einsatzzeiten gab es auch für die A-Jugend-Feldspieler Malik St Claire, Marius Pelkmann und den mit dem ersten Verbandsligator belohnten Finn Karkliis. Knapp wurde es allerdings, als die Gastgeber zwischen der 33. und 38. Minute einen Vier-Tore-

Lauf von 9:15 zum 13:15 hinlegten, in der 44. Minute zum 16:16 ausgleichen und dann gleich mit 18:16 in Führung gingen (49.). TSG-Trainer Manuel Mühlbrandt nutzte seine Auszeit, um die Mannschaft wach zu rütteln. Die legte nun gleich vier Tore vom 19:17 zum 19:21 hin und brachte die Partie, auch dank des wieder eingewechselten Rene Hilla, nach Hause. „Wir haben den Weg aufge-

zeigt, den wir gehen wollen, eben mit den jungen Leuten, die die nötige Qualität und den Ehrgeiz haben. Davon lassen wir uns nicht abbringen“, blickte Mühlbrandt zuversichtlich in die Zukunft, die den Gegner Jöllenberg nun nahezu sicher in die Landesliga führen wird. Die TSG freut sich dagegen auf ein stimmungsvolles Heimspiel gegen Topteam Mennighüffen am Freitagabend.

Handball

Verbandsliga

TG Hörste - HSG Porta	25:27
TuS 97 Bi.-Jöll. II - TSG Harsewinkel	20:21
Mennighüffen - HSG Gütersloh	36:24
TuS 09 Möllbergen - TSV Hahlen	35:20
HSG Spradow - SpVg. Steinhagen	34:28
HSG Hüllhorst - Rodinghausen	22:24
Lit Handball II - TV Verl	43:39

1 Mennighüffen	19	17	0	2	541:433	34: 4
2 Rodinghausen	19	13	1	5	578:506	27:11
3 TuS 09 Möllbergen	19	11	3	5	553:499	25:13
4 TSG Harsewinkel	19	12	1	6	513:519	25:13
5 Lit Handball II	19	9	4	6	528:530	22:16
6 SpVg. Steinhagen	19	9	1	9	561:539	19:19
7 HSG Porta	19	7	4	8	475:492	18:20
8 HSG Gütersloh	19	9	0	10	517:522	18:20
9 TV Verl	19	8	1	10	554:544	17:21
10 TSV Hahlen	19	7	2	10	515:542	16:22
11 HSG Hüllhorst	19	7	2	10	502:514	16:22
12 HSG Spradow	19	6	1	12	476:520	13:25
13 TG Hörste	19	4	2	13	509:568	10:28
14 TuS 97 Bi.-Jöll. II	19	3	0	16	431:525	6:32

Landesliga, St. 2

Warendorf - Gremmendorf/A.	24:24
Ibbenbürener SpVg. - Emsdetten II	29:37
DJK Everswinkel - TV Werther	25:23
TV Isselhorst - EGB Bielefeld	30:25
TuS Brochagen - Friesen Telgte	27:27
TSV Ladbergen - 1. HC Ibbenbüren	32:29
Westfalia Kinderhaus - TuS Spenge II	29:26

1 TuS Spenge II	19	12	0	7	559:532	24:14
2 TuS Brochagen	19	11	2	6	538:545	24:14
3 DJK Everswinkel	18	10	3	5	489:474	23:13
4 Ibbenbü. SpVg.	19	11	1	7	545:527	23:15
5 TSV Ladbergen	19	11	1	7	568:527	23:15
6 Emsdetten II	19	10	1	8	533:510	21:17
7 1. HC Ibbenbüren	19	9	2	8	549:545	20:18
8 TV Isselhorst	18	8	2	8	509:499	18:18
9 EGB Bielefeld	19	8	2	9	509:528	18:20
10 Westf. Kinderhaus	19	8	2	9	488:482	18:20
11 Gremmendorf/A.	19	7	1	11	490:519	15:23
12 Friesen Telgte	19	5	4	10	520:555	14:24
13 Warendorf	19	5	2	12	470:518	12:26
14 TV Werther	19	5	1	13	493:499	11:27

Frauen, Oberliga

HSV Minden-Nord - TSV Hahlen	33:26
DJK Coesfeld - TV Verl	22:40
Teutonia Riemke - DJK Everswinkel	25:27
TV Schmitt - TSV Oerlinghausen	20:20
Menden-Lendr. - TuS Drolshagen	40:17
ASC Dortmund - Arnsberg	26:29
TuRa Bergkamen - Ibbenbüren	23:28
Königsborner SV - TuS Bi.-Jöll.	24:28

1 HSV Minden-Nord	23	21	1	1	709:546	43: 3
2 Ibbenbüren	23	20	1	2	748:557	41: 5
3 Menden-Lendr.	23	19	1	3	671:474	39: 7
4 TV Schmitt	23	14	1	8	619:556	29:17
5 DJK Everswinkel	23	13	2	8	646:603	28:18
6 ASC Dortmund	23	12	2	9	701:630	26:20
7 TSV Hahlen	23	11	2	10	596:581	24:22
8 Arnsberg	23	11	1	11	567:575	23:23
9 TuRa Bergkamen	23	11	0	12	586:593	22:24
10 TSV Oerlinghausen	23	9	3	11	574:626	21:25
11 TV Verl	23	10	0	13	600:623	20:26
12 TuS Bi.-Jöll.	23	8	3	12	564:615	19:27
13 Königsborner SV	23	6	0	17	553:672	12:34
14 DJK Coesfeld	23	5	2	16	595:708	12:34
15 Teutonia Riemke	23	3	0	20	556:713	6:40
16 TuS Drolshagen	23	1	1	21	455:668	3:43

Frauenhandball-Oberliga



Mit 19 Treffern erzielte Jette Polenz fast die Hälfte der Verler Tore beim 40:22-Sieg. Bild: man

Handball-Landesliga

Diesmal reicht dem TVI mittelmäßige Leistung zum Sieg

Gütersloh-Isselhorst (nwh). Spielerisch lieferten die Landesliga-Handballer des TV Isselhorst am Sonntagabend keine Glanzleistung ab, trotzdem gelang ein ungefährdeter 30:25 (17:14) – Heimsieg gegen die HSG EGB Bielefeld. Die Isselhorster legten erneut einen Kaltstart hin. Vor allem offensiv stockte der TVI-Motor, so dass die Isselhorster in der 10. Minute mit 3:7 zurücklagen. Nach diesem Weckruf übernahmen die Hausherrn jedoch für den Rest der Halbzeit die Kontrolle und drehten das Spiel bis zur Pause über die Stationen 7:7 (17. Minute), 12:10 (22.) und 16:13 (28.). Darin sah auch von Hollen die größte Stärke seines Teams: „Wir haben den Kopf nicht hängen lassen“, lobte der Trainer. Als die „Turner“ ihren Vorsprung nach dem Wiederanpfiff schnell auf

fünf Tore erhöhten (22:17, 37.), schien die Partie entschieden. Die Bielefelder kamen beim 25:24 (46.) noch einmal auf einen Treffer heran, konnten bis zum Abpfiff aber nur noch einmal einnetzen und zu keinem Zeitpunkt mehr wirklich gefährlich. Deshalb blieb am Ende auch die schlechte Chancenverwertung der Isselhorster, die in den fünf Schlussminuten torlos blieben, ungestraft. Falk von Hollen sah deshalb über unnötige Würfe und ein schwache Quote hinweg und freute sich lieber über das ausgeglichene Punktekonto und den achten Tabellenplatz. „Vier bis sechs Punkte brauchen wir aber noch“, will sich der Trainer nicht auf dem Sieg ausruhen. □ **TVI:** P.-H. Höcker/Vienenkötter – Bengs, Grabmeir (6), Gregor (2), J. Höcker (4), Mailand (6/4), Unkell (7), Tofing (2), Ziemba (3)



Konto ausgeglichen: Der sechsmal erfolgreiche Frederic Grabmeir und der TVI haben nach dem Heimsieg 18:18 Punkte. Bild: Nieländer

HSG Gütersloh

Nach dem 9:9 reißt der Faden

Gütersloh (zog). Bis zum 9:9 hatten die Verbandsligahandballer der HSG Gütersloh beim Spitzenreiter VfL Mennighüffen alles richtig gemacht. Doch am Ende fuhren die Gütersloher mit einer 24:36 (9:15)–Klatsche nach Hause. Anfangs nahm Steffen Feldmann als Vorgezogener in der 5:1–Abwehr den VfL-Spielmacher Marco Büschenfeld gut aus dem Spiel, vorne legten die Gütersloher immer wieder nach. „Dann haben wir aber bis zum Pausenpfiff kein Tor mehr geworfen. Da ist völlig der Faden gerissen“, berichtete ein verärgerter Trainer Olav Schomakers. Bei Marian Stockmann war die Formschwäche wegen dreistündiger Autofahrt direkt nach einer beruflichen Fortbildung noch verständlich, bei anderen Leistungsträgern nicht. „Man hat auch gemerkt, dass der zweite Anzug nicht passt“, hatte Schomakers von den eingewechselten Akteuren mehr Impulse erwartet. Als ab der 40. Minute die Köpfe nach unten gingen, hatten die Gastgeber gegen eine körperlose HSG–Abwehr leichtes Spiel. „Wir durften uns da nicht so abschlagen lassen. Aber es hilft nichts, wir müssen das abhaken und gegen Hahlen am Freitag besser machen“, resümierte Schomakers.

Auf einen Blick

Jöllenberg II – Harsewin. 20:21
□ **TSG Harsewinkel:** Kaup – P. Pelkmann (3), Karklis (1), Stumpe (1), Ötting (3/3), St. Claire, Hilla (4), Stöckmann (1), M. Pelkmann, Brown (3), Bröskamp (1), Frieling (1), Dammann (1), Sewing (2)
□ **Schiedsrichter:** Hopp/Salomo
□ **Zeitstrafen:** Brown (3), Hilla (2), Stöckmann (2) – zwei beim TuS
□ **Spielfilm:** 0:4, 3:4, 3:7, 4:10, 6:12, 8:13 – 10:15, 15:16, 18:16, 19:18, 19:21, 20:21

Henning. – Gütersloh 36:24
□ **HSG Gütersloh:** Kleeschulte/Rogalski – Schröder 829, Kuster, Stockmann (1), Bauer 81), Kracht 81), Klinksiek (1), Diekmann (2/2), Kollenberg (2), Torbrügge (6), Hark, Feldmann (8)
□ **Schiedsrichter:** Wergen/Springer
□ **Zeitstrafen:** Kuster, Diekmann
□ **Spielfilm:** 3:4, 7:5, 9:9, 15:9 – 18:12, 20:14, 25:15, 29:19, 34:21, 36:24

Handball

Bezirksliga, St. 2

Telgte II - Steinhagen II	20:25
Hesselteich - Brochagen II	30:26
TuS 97 III - Harsewinkel II	30:30
HSG Gütersloh II - Alt.-Heepen II	24:32
SG Sendenhorst - TG Herford	26:30
Rietberg-Mastholte - SpVg. Versmold	22:21
Neuenk.-Varensell - TuS Spenge II	31:30

1 Alt.-Heepen II	19	16	0	3	611:451	32: 6
2 TuS Spenge III	19	13	0	6	575:513	26:12
3 SG Sendenhorst	19	13	0	6	542:499	26:12
4 TuS 97 III	19	10	3	6	543:511	23:15
5 Steinhagen II	19	11	1	7	485:494	23:15
6 TG Herford	18	10	2	6	486:451	22:14
7 Hesselteich	18	9	1	8	463:450	19:17
8 SpVg. Versmold	19	8	2	9	508:495	18:20
9 Rietberg-Mastholte	19	9	0	10	509:507	18:20
10 Neuenk.-Varensell	18	8	1	9	479:488	17:19
11 Brochagen II	19	8	0	11	465:495	16:22
12 HSG Gütersloh II	18	5	1	12	473:526	11:25
13 Telgte II	19	3	0	16	398:530	6:32
14 Harsewinkel II	19	2	1	16	418:545	5:33

Und wie hat Ihre Mannschaft gespielt...?

Der „Glocke“-Ergebnisdienst liefert Ihnen 20 Tabellen in neun Sportarten.

Alle Tabellen im Lokalsport auf www.die-glocke.de

Kreisliga

TG Hörste II - Steinhagen III	35:26
TV Jahn Oelde - FC Greffen	40:29
TV Isselhorst II - Borgholzshn. II	28:24
Spfr. Loxten II - Union Halle	29:26
Versmold II - TV Verl II	29:30

1 Spfr. Loxten II	19	15	2	2	543:441	32: 6
2 TV Isselhorst II	19	12	6	1	494:421	30: 8
3 Borgholzshn. II	19	14	1	4	495:446	30: 8
4 TV Jahn Oelde	19	10	2	7	550:535	22:16
5 Borgholzhausen	18	10	0	8	453:466	20:16
6 FC Greffen	19	9	3	7	485:476	20:18
7 TV Verl II	19	9	1	9	563:558	19:19
8 TG Hörste II	19	8	1	10	514:528	17:21
9 Steinhagen III	19	8	0	11	512:516	16:22
10 Union Halle	19	7	1	11	465:494	15:23
11 Rietb.-Masth. II	18	6	1	11	449:448	13:23
12 SC Lippstadt	18	5	1	12	444:495	11:25
13 Hesselteich II	18	5	1	12	436:487	11:25
14 Versmold II	19	2	2	15	415:507	6:32